



Borscheid + Wenig GmbH | Postfach 20 | D-86416 Diedorf

PRESSEMITTEILUNG

Festakt zur Anton-Jaumann-Preisverleihung bei Borscheid + Wenig

Gersthofen, 10. November 2014. – Als Gewinner des zuletzt im Jahr 2012 von der Jungen Union Schwaben vergebenen Anton-Jaumann-Preises richtete die Borscheid + Wenig GmbH, Diedorf, am 04. November 2014 in ihrem hochmodernen Zweitwerk in Gersthofen den Festakt für den diesjährigen Preisträger aus. Bundesminister a. D. Dr. Theo Waigel und Ministerialdirigent a. D. Klaus Jasper überreichten die mit 1.500 Euro dotierte Auszeichnung an Thomas Feneberg, Geschäftsführer der Feneberg Lebensmittel GmbH, Kempten.

Seit 20 Jahren verleiht die Junge Union Schwaben alle zwei Jahre ihren Innovationspreis, dessen Vergabe durch eine unabhängige, hochkarätige Jury erfolgt und der an den früheren Bayerischen Wirtschaftspolitiker und Entwickler des Mittelstandsförderungsgesetzes Anton Jaumann erinnert. Im Sommer 2012 erhielt Borscheid + Wenig diesen Preis und wurde damit als innovatives mittelständisches Unternehmen, das ausbildet, Mitarbeiter fördert und sich in herausragender Weise um den Wirtschaftsstandort Bayerisch-Schwaben verdient macht, ausgezeichnet. Der Vergabetradition des Innovationspreises folgend übernahm das Kunststoff verarbeitende Familienunternehmen jetzt die Gastgeberrolle für den Festakt zu Ehren des nächsten Preisträgers.

Ausgezeichnet wurde erstmals ein Handelsunternehmen, die Feneberg Lebensmittel GmbH mit Sitz in Kempten. Einer der drei Geschäftsführer, Thomas Feneberg, war zu Borscheid + Wenig nach Gersthofen gekommen, um dort den Anton-Jaumann-Preis 2014 entgegen zu nehmen. In seiner Laudatio hob Karl Jasper insbesondere die innovative, nachhaltige und regional ausgerichtete Firmenphilosophie der bereits in dritter Generation geführten Feneberg Gruppe hervor. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Innovationspreisvergabe und des 40-jährigen Jubiläums des Bayerischen Mittelstandsförderungsgesetzes berichtete Festredner Dr. Theo Waigel anschaulich aus seiner engen Zusammenarbeit mit Anton Jaumann und unterstrich dessen „enorme Ideenwelt“ und große Verdienste um den Wirtschaftsstandort Bayern.

In seiner Ansprache gab Geschäftsführer Carlo Wenig einen Überblick über das Leistungsspektrum, die Kundenstruktur und die Entwicklung des von ihm und Norbert Borscheid in zweiter Generation geleiteten Familienunternehmens. Derzeit beschäftigt Borscheid + Wenig rund 380 Mitarbeiter, wies 2013 einen Umsatz in Höhe von 45 Mio. Euro aus und ist vorwiegend für namhafte Automobilhersteller tätig. Den Vergabe-Statuten des Innovationspreises entsprechend hatte das Unternehmen die 1.500 Euro Preisgeld in Ausbildungsmaßnahmen für seine aktuell 29 Auszubildenden, die an den Standorten Diedorf und Gersthofen 7 verschiedene Berufsbilder erlernen, investiert.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Carlo Wenig

Geschäftsführer

Borscheid + Wenig GmbH

Tel.: (08238) 3003 0

E-Mail: cwenig@borscheid-wenig.com

<http://www.borscheid-wenig.com>